

Nelumbo nucifera - die Indische Lotosblume

China im Jahr 1920: am Grund eines ausgetrockneten Sees entdeckte der Botaniker Ichiro Ohga intakte Samen von Lotosblumen, welche mit Hilfe der C14-Methode auf ein Alter von 1.300 Jahren bestimmt wurden.

Ein bisschen wie Jurassic-Park, wurden am selben Fundort später lebensfähige Samen mit nachgewiesenen 500 Jahren geborgen - und zu neuem Leben erweckt.



Vermutlich auf Grund ihrer Fähigkeit zur Verwandlung und immer wiederkehrenden Schönheit gilt der Lotosblume von Japan über China bis nach Indien besondere Verehrung, welche sich in zahllosen religiösen Darstellungen und Gedichten widerspiegelt (Buddha wurde auf einer Lotosblüte geboren, sein Thron wird von ihr getragen). Doch nicht nur verehrt wurde diese Pflanze, sie wird auch gerne verspeist - und zwar samt und

sonders. Besonders die Rhizome finden vielfältige Verwendung, aber auch die Blätter und die Samen stehen auf dem Speiseplan vieler asiatischer Völker.

Aufgrund ihrer Verbreitung dachte man lange, diese Pflanze sei nur etwas für subtropische oder bestenfalls mediterrane Länder, doch zum Glück ist dem nicht so. Es konnte nachgewiesen werden, dass sie ursprünglich aus dem winterkalten China stammt - und entsprechend hart im Nehmen ist.

Im Weinbauklima kann die Lotosblume im Freien kultiviert werden; so gibt es langjährige Erfahrung damit im Rheintal, (sogar dem Allgäu), der Steiermark – und in Meran. Wenn sie ausgepflanzt wird, ist sicherzustellen, dass die Rhizome mit mindestens 30 cm Wasser überstaut sind, damit sie im Winter unter der schützenden Eisdecke bleiben und nicht durchfrieren.

Im Sommer freilich mag Nelumbo es sonnig und warm. Ein Flachwasserstandort, ca. 50 cm tief, ist ideal, denn hier erwärmt sich das Wasser schnell und umso rascher und üppiger sind das Wachstum und die Blüte dieser Pflanze (die Blüte währt den ganzen Sommer über). Auch wer keinen Teich vor der Haustür hat kann sich einen Lotosgarten in Miniatur anlegen. Für diesen Zweck wie geschaffen sind die Kleinen – und Zwerglotos; in wasserdichte Schalen gestellt bringen sie dasselbe bezaubernde, magische Flair auf jeden Balkon und jede Terrasse.